

ABC-Presseartikel:

Presseartikel vom 15.05.2006 aus der [OTZ](#).
Pöbnecker zeigen Gesicht gegen rechts

Pöbneck (OTZ/P.C.). Gesicht zeigen - so lautete das Motto einer Aktion gegen rechts. Die Fotos vieler Prominenter und ihre Gründe, weshalb sie gegen Rechtsextremismus sind, befinden sich auf einer Schautafel, die das Pöbnecker Aktionsbündnis Courage (ABC) zum gestrigen Aktionstag für Demokratie und Toleranz mit den Konterfeis hiesiger Besucher vervollständigte.

"Schön, dass es das Aktionsbündnis Courage in Pöbneck gibt, und schade, dass es hier überhaupt notwendig wurde", hatte der Schirmherr, Landrat Frank Roßner, gestern "fünf vor zwölf" zur Eröffnung im M2-Gebäude auf dem Viehmarkt gesagt. Das ABC hat sich vor einem Jahr in Pöbneck gegründet, nachdem sich am 2. April 2005 weit über 1000 Neonazis erstmals im Pöbnecker Schützenhaus versammelt hatten, welches einer rechten Stiftung gehört.

Die Initiative für Toleranz und Aufklärung (Ita) des Pöbnecker Gymnasiums hatte in dem alten Industriebau am Viehmarkt einen Psychotunnel unter dem Motto "Lauf ich durch Deutschland in der Nacht" errichtet. Darin wurden die Besucher visuell sowie aus einem Rekorder mit "dummen Sprüchen" konfrontiert, die sich Ausländer und nicht ganz deutsch aussehende Einheimische in Pöbneck anhören mussten, wie Ita-Mitglied Mario Henkel aus eigener Erfahrung weiß. Das ABC hatte unter anderem eine Pöbneck-Karte mit der Chronik von rechten Überfällen, ebenso eine Karte des Freistaates aufgestellt, die der Thüringer Hilfsdienst für Opfer rechtsextremer Gewalt zur Verfügung stellte. Der gestrige Aktionstag fand trotz der Drohung statt, die am Samstag gegen vier ABC-Mitglieder telefonisch ausgesprochen worden sei. "Wir lassen uns nicht unterkriegen", sagten Frank Hofmann und Sebastian Klauer. Ihren Angaben zu Folge hatten 400 Gäste den Aktionstag besucht.